



MEDIENMITTEILUNG

Mitgliederversammlung des neuen Fördervereins Welterbe und Geopark Sardona

Kürzlich fand in Weesen die erste Mitgliederversammlung des neuen Fördervereins Welterbe und Geopark Sardona statt. Der Förderverein ist aus dem ehemaligen Verein Geopark Sardona hervorgegangen und widmet sich künftig verstärkt seinen fast 500 Mitgliedern. Mit einer Schifffahrt auf dem Walensee und dem Besuch der Seerenbachfälle und der Rinquelle gelang dem Verein der Start in seiner neuen Rolle. Noch auf der Überfahrt nach Betlis konnten zwei neue Mitglieder gewonnen werden.

Roman Cathomas als Präsident a. i. führte am Vormittag zügig und souverän durch die Mitgliederversammlung. Neben den üblichen Traktanden erklärte der Präsident den rund 40 anwesenden Vereinsmitgliedern Ziel und Zweck der Neuausrichtung des Vereins.

Im Jahresbericht wurde deutlich, wie viel im vergangenen Jahr im Welterbe und im Geopark Sardona gelaufen ist. Von Kunst- und Kulturprojekten über Buch- und Videopublikationen für Kinder und Erwachsene bis zu Ausstellungen und Exkursionen war für jeden Geschmack etwas dabei. Dank dem jetzt abgeschlossenen Projekt der neuen Regionalpolitik (NRP) stehen Informationspunkte und Attraktionen bereit, die den Gästen die Geologie näherbringen. Egal, ob auf der Bündner-, St. Galler- oder der Glarner Seite, es macht richtig Spass das Welterbe und den Geopark Sardona zu entdecken, zu staunen, erleben und verstehen. Weiter wurden 22 neue GeoGuides ausgebildet.

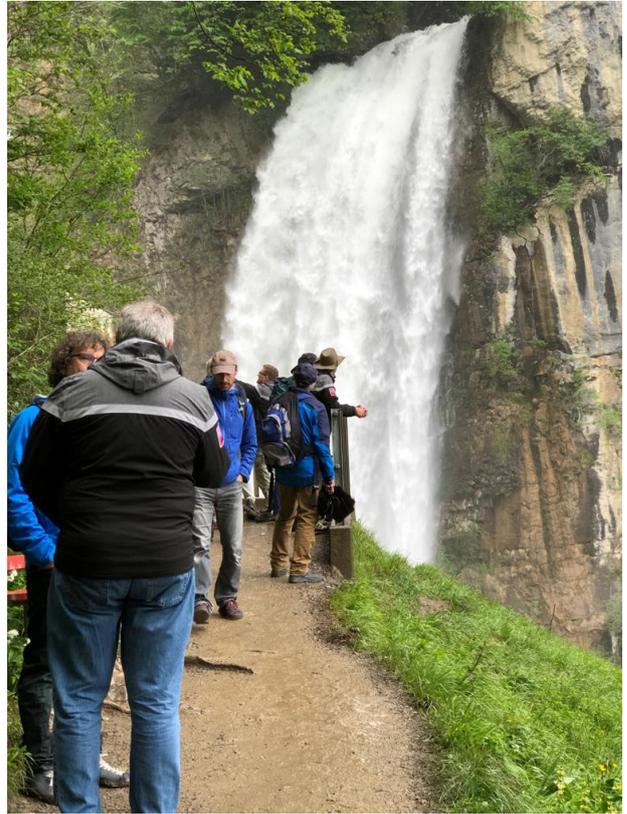
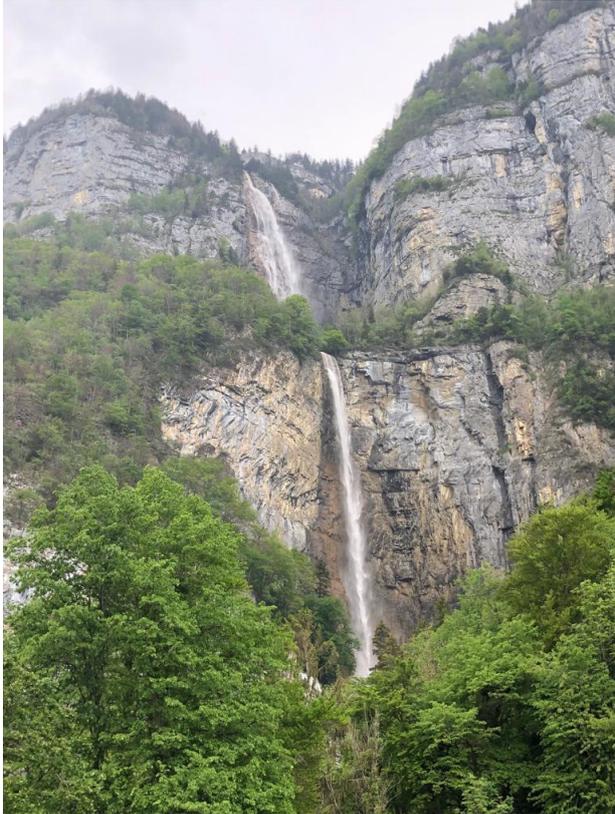
Die restlichen Traktanden warden schnell abgehandelt. Sämtliche Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt, neu in den Vorstand gewählt wurde Maya Kobi Largo, Sool (GL).

Das Jahresprogramm des Fördervereins startete gleich nach der Versammlung mit einer geführten Exkursion per Schiff zu den Seerenbachfällen und der Rinquelle am Walensee. Mit Führungen, Treffen und Anlässen wird den Mitgliedern auch im Laufe des Jahres ein spannendes und abwechslungsreiches Programm geboten. Die nächsten Highlights sind der Welterbetag am 8. Juni im Parc la Mutta in Falera, die Exkursion am 8. September im Glarner "Vulkanpark" und der Höck am 23. November im Sarganserland. Vereinsmitglieder profitieren jeweils von Gratiseintritt oder Spezialkonditionen bei den Aktivitäten. Zusätzliche Botschafter für die Faszination des Welterbes und Geoparks Sardona zu gewinnen ist das erklärte Ziel des Vereins in den nächsten Jahren.

www.unesco-sardona.ch/verein

Kontakt: Rosi Böni, Geschäftsführerin, rosa.boeni@unesco-sardona.ch 081 725 56 07

Bildmaterial:



Seerenbachfälle (oben links) und Ringelle

